

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **34 (1916)**

Heft 190

PDF erstellt am: **21.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Dienstag, 15. August
1916

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 15 août
1916

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2mal täglich

XXXIV. Jahrgang — XXXIV^{me} année

Paraît 1 à 2 fois par jour

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnements:
Schweiz: Jährlich Fr. 18.20, halbjährlich Fr. 8.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann
nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel:
Haasenstein & Vogler — Insertionspreis: 30 Cts. die fünfgespaltene Pettizelle (Ausland 40 Cts.)

N^o 190

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements:
Suisse: un an fr. 18.20, un semestre fr. 8.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne
exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces:
Haasenstein & Vogler — Prix d'insertion: 30 cts. la ligne (pour l'étranger 40 cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Güterrechtsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Ausfuhrbewilligungen für Nahrungs- und Genussmittel und für Sendungen an Kriegsgefangene. — Handel mit Gold, Silber und Platin. — Ausfuhr von Tabak-Fabrikaten. — Beiträge zum Postcheck- und Giroverkehr.
Sommaire: Titres disparus. — Registre du commerce. — Registre des régimes matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Autorisations d'exportation pour comestibles, boissons, tabacs et pour envois à des prisonniers de guerre. — Permessi di esportazione per comestibili, bevande e tabacchi nonché per spedizioni a prigionieri di guerra. — Exportation de tabacs manufacturés. — Esportazione di tabacchi manufacturati. — Titulaires de comptes de chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Der unbekannt Inhaber der nachgenannten Titel: 6 Obligationen 3½ % Schweiz. Bundesbahnen 1899/1902, zu Fr. 1000 (und nicht wie in Nr. 175 S. H. A. B. vom 28. Juli 1916 stand zu Fr. 500), Nrn. 374424/29; 1 Obligation 3 % diff. Schweiz. Bundesbahnen 1903, Nr. 36533, wird hiermit aufgefordert, die Titel nebst Coupons dem unterzeichneten Richter innert drei Jahren, seit der ersten Publikation, vorzuweisen, widrigenfalls deren Amortisation erfolgt. (W 299^a)

Bern, den 18. Juli 1916.

Der Gerichtspräsident III i. V.: Marti.

Es werden hiemit aufgerufen:

1. Erbsauszug vom 1. Wintermonat 1825, haltend 102 Gulden 36 Schillinge, haftend auf dem Dütchebalm in Weggis, zugunsten des Kaspar Brunner.
 2. Gült von Fr. 500, angegangen den 14. November 1892, haftend auf dem obern Anteil Dütchebalm in Weggis, errichtet von Maria Christen. Der Kapitalvorgang beträgt an 26 Posten zusammen Fr. 15,771.44. Das Unterpfand wurde am 6. Dezember 1892 gewürdigt für Fr. 13,000.
- Beide Kapitalien wurden seit mehr als 10 Jahren nicht mehr verzinst, und es sind die Gläubiger dieser Werttitel ebensolange unbekannt. In Anwendung des Art. 871 Z. G. B. werden hiemit die Inhaber der beiden Wertschriften aufgefordert, sich innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle zu melden, ansonst die Titel als kraftlos erklärt und die Pfandstellen frei werden. (W 326^a)

Kriens, den 14. August 1916.

Der Amtsgerichtspräsident: G. Theiler.

Deuxième insertion

En exécution d'un jugement rendu le 13 juin 1916, le tribunal de première instance de Genève a fait sommation au détenteur inconnu du titre 3 % genevois, n° 99166, et des coupons y relatifs, de les déposer au greffe du tribunal de première instance de Genève, dans le délai de trois ans à partir de la première publication du présent avis.

Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. L VIII (W 227^a)

R. Michoud, greffier.

Deuxième insertion

En exécution d'un jugement rendu le 13 juin 1916, le tribunal de première instance de Genève a fait sommation au détenteur inconnu de la lettre de gage n° 47133, de fr. 1000, émise par la Caisse hypothécaire de Genève, le 30 avril 1915, 5 %, au porteur, remboursable le 30 avril 1918, et des coupons y relatifs, de les déposer au greffe du tribunal de première instance de Genève, dans le délai de trois ans à partir de la première publication du présent avis.

Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. G. IX (W 228^a)

R. Michoud, greffier.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Interlaken

1916. 10. August. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Oberried & Umgebung gründet sich eine Genossenschaft auf unbestimmte Zeit, mit Sitz in Oberried am Brienzensee. Die Statuten sind am 9. Juli 1916 festgestellt worden. Die Genossenschaft hat den Zweck, die Rindviehzucht in jeder Beziehung in wirksamer Weise zu heben, zu veredeln, sowie den erzielten Produkten möglichst vorteilhaften Absatz zu verschaffen. Ein direkter Geschäftsgewinn wird nicht beabsichtigt. Die Mitgliedschaft wird erlangt durch Aufnahmebeschluss der Genossenschaftsversammlung nach vorausgegangener schriftlicher Anmeldung, mit dem Zeitpunkt der Unterzeichnung der Statuten und Lösung mindestens eines Anteilscheines von Fr. 25—50. Die Mitgliedschaft erlischt infolge: a) Schriftlicher Austrittserklärung; b) eingetretener Todes; c) Beschluss der Generalversammlung; d) Verlust des Aktivbürgerrechts. Das ausscheidende Mitglied, bezw. seine Erben haben keinen Anteil am Genossenschaftsvermögen. Den Erben eines verstorbenen Genossenschafters steht der Anspruch auf Aufnahme ohne Lösung neuer Anteilscheine zu.

Die Genossenschaftsversammlung kann für die Mitglieder Eintrittsgelder und Jahresbeiträge beschliessen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften deren Mitglieder, sofern das Genossenschaftsvermögen nicht ausreicht, persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der aus 5 Mitgliedern bestehende Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Die Amtsdauer des Vorstandes beträgt zwei Jahre. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident oder sein Stellvertreter und der Sekretär durch kollektive Zeichnung zu zweien. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Ernst Ruef, Ulrichs sel., Landwirt, von und in Oberried; Vizepräsident: Christen Ruef-Amacher, Chrs. sel., von und in Oberried; Sekretär: Hans Abplanalp, Johs. sel., von Innertkirchen, in Oberried; Kassier: Jakob Nufer, Johs., Landwirt, von und in Oberried; Beisitzer: Christen Ruef-Nufer, Landwirt, von und in Oberried.

Bureau Nidau

9. August. Unter der Firma Schlossmatten A. G. hat sich mit Sitz in Nidau eine Aktiengesellschaft gegründet, welche die Erwerbung und Nutzbarmachung der dem R. Kindler in Nidau gehörenden Schlossmatte in Nidau bezweckt, event. auch die Erwerbung anderer Liegenschaften zur Nutzbarmachung. Die Statuten datieren vom 29. Juli 1916. Die Dauer der Gesellschaft ist unbeschränkt. Das Gesellschaftskapital beträgt Fr. 11,000, eingeteilt in 22 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft erfolgen, sofern Interessen dritter in Betracht kommen, durch Publikation im Schweiz. Handelsamtsblatt; die an die Aktionäre zu erlassenden Bekanntmachungen durch eingeschriebenen Brief an die im Aktienbuch eingetragenen Aktionäre. Zur Vertretung der Gesellschaft mit Einzelunterschrift ist Notar Gottlieb Ludwig Schori, von Radelfingen, in Nidau, berechtigt.

Bureau Saanen

Hotel. — 10. August. Die Firma David Saugy-Brand, Betrieb des Hotels National, in Gstaad, ist infolge des am 14. April 1916 über den Inhaber eröffneten Konkurses von Amtes wegen gestrichen worden.

Sattlerei, Möbel. — 10. August. Die Firma G. Peter, Sattlerei und Möbelhandlung, in Saanen, ist infolge des am 31. August 1908 über den Inhaber eröffneten Konkurses von Amtes wegen gestrichen worden.

Wein. — 10. August. Die Firma Luise Gerber-Treuthardt, Grossweinhändler, in Saanen, ist infolge des am 27. Februar 1911 erfolgten Wegzuges der Inhaberin von Amtes wegen gestrichen worden.

Wein. — 10. August. Die Firma Rossi Giuseppe Mansueto, Weinhandlung, in Gstaad, ist infolge des am 22. August 1912 erfolgten Wegzuges des Inhabers nach Château d'Oex von Amtes wegen gestrichen worden.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Zigarrenfabrikation. — 1916. 5. August. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma Gebr. Schüpfer, Tabak- und Zigarrenfabrikation, in Rickenbach (S. H. A. B. Nr. 82 vom 1. März 1904, Seite 325), ist infolge Ablebens des Josef Schüpfer aufgelöst. Die Firma ist erloschen.

Inhaber der Firma Alois Schüpfer, vormals Gebr. Schüpfer, in Rickenbach ist Alois Schüpfer, von und in Rickenbach, welcher unterm 25. Juni 1914 Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Gebr. Schüpfer» übernommen hat. Zigarrenfabrikation.

5. August. Inhaberin der Firma Warenhaus Herzog in Sursee ist Frau Ottilie Herzog, geb. Müller, von Hornussen (Aargau), wohnhaft in Sursee. Gemischte Waren; Hauptstrasse.

Tuch- und Bettwaren. — 6. August. Der Inhaber der Firma J. Banz-Wyss, Tuch- und Bettwaren, in Ruswil (S. H. A. B. Nr. 212 vom 3. Juni 1902, Seite 845), erteilt eine Prokura an Josef Mählig, von Ettswil, in Ruswil.

7. August. Käsereigenossenschaft Neuriedhof, mit Sitz in Neuriedhof, Gde. Rothenburg (S. H. A. B. Nr. 46 vom 24. Februar 1916, Seite 293, und dortige Verweisung). An der Genossenschaftsversammlung vom 26. März 1916 wurden die Statuten revidiert und in Abänderung derselben folgendes bestimmt: Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später von der Genossenschaftsversammlung auf Anmeldung hin aufgenommen worden ist. Neueintretende Mitglieder haben sich jeweils bis den 1. August oder 1. Februar beim Präsidenten schriftlich anzumelden. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Betriebsjahres, d. h. 1. Mai oder 1. November, geschehen und ist drei Monate vor Ablauf des Semesters, d. h. vor 1. Februar oder 1. August, dem Präsidenten zuhanden der Genossenschaft schriftlich einzureichen. Austretende Mitglieder sind aber verpflichtet, an die Genossenschaftskasse eine Austrittssumme von Fr. 50 per Kub, wofür die durchschnittliche Kuhzahl der letzten drei Jahre massgebend ist, einzuzahlen. Eigenmächtig, ohne Voranzeige und während eines Betriebssemesters durch Einstellung der Milchlieferung Austretende sind überdies für allen Schaden und Nachteil gegenüber Genossenschaft und Milchkäufer in vollem Umfange verantwortlich.

8. August. Landwirtschaftliche Genossenschaft Weggis, mit Sitz in Weggis (S. H. A. B. Nr. 211 vom 16. August 1910, Seite 1466, und dortige Verweisung). An der Generalversammlung vom 23. Juli 1916 wurde der Vorstand neu bestellt. Präsident ist Josef Suter, von Weggis; Kassier: Christian Jung-Müller, von Oberburg (Bern); Aktuar: Alois Barmettler, von Buochs (Nidwalden); Beisitzer sind: Josef Zurmühle, von Weggis; alle wohnhaft in Weggis, und Josef Zimmermann, von und in Vitznau. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Unterschriftsberechtigungen von Melchior Zimmermann, Josef Müller, Josef Lottenbach und Kaspar Zimmermann sind erloschen.

Weinhandlung. — 9. August. Die Firma **H. Dienemann**, Weinhandlung en gros, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 80 vom 20. März 1896, Seite 329), ist zufolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Weine und Spirituosen. — 9. August. Inhaber der Firma **H. Dienemann** in Luzern ist **Hermann Dienemann**, von Seebach (Zürich), in Luzern. An **Hermann Dienemann**, sen., von Seebach (Zürich), in Luzern, wird Einzelprokura erteilt. Weinhandlung und Spirituosen en gros; Reckenbühlstrasse 9.

Zug — Zoug — Zugo

1916. 11. August. Inhaber der Firma **Jos. Schumacher**, Hotel Krone in Baar ist **Josef Schumacher**, von und in Baar. Betrieb des Hotel Krone.

Gastwirtschaft und Kommission. — 11. August. Die Firma **A. Eigensatz**, Gastwirtschaft und Kommission, in Cham (S. H. A. B. Nr. 226 vom 28. November 1891, Seite 916), ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen.

11. August. Katholischer Kirchenbau-Verein Oerlikon in Zug (S. H. A. B. Nr. 90 vom 3. März 1905, Seite 357, und dortige Verweisungen). An Stelle der frühern zeichnungsberechtigten Vorstandsmitglieder, Präsident Prälat **Josef Burtcher**, Vizepräsident **Pfarrer Rupert Nieberl** und Sekretär **Ingenieur Walter Burkard**, wurden gewählt: Als Präsident: **Johann Theodor Meyer**, bischöflicher Kommissar in Winterthur; als Vizepräsident: **Johann Anton Büchel**, **Pfarrer** in Oerlikon, und als Sekretär: **Hermann Höfle**, Vikar in Oerlikon. Der Präsident oder der Vizepräsident und der Sekretär führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

1916. 9 août. Le chef de la maison **Eug. Rochat**, Papeterie commerciale, à Fribourg, est **Madame Eugénie** fille de **Victor Rochat**, de Bienna, domiciliée à Fribourg. Papeterie, fournitures de bureaux et d'école; Rue de Romont n° 22.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Stadt Solothurn

Zigarren; Pfeifendrehslerei. — 1916. 9. August. Inhaber der Firma **E. Simmen** in Solothurn ist **Emil Simmen**, von Schinzach (Kanton Aargau), wohnhaft in Solothurn. Zigarrengeschäft und Pfeifendrehslerei; Neu-Bahnhofstrasse Nr. 177.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1916. 10. August. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Chemische Fabrik vormals Sandoz** in Basel hat in ihren Generalversammlungen vom 11. April 1916 und 15. Juli 1916 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Änderungen der im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 124 vom 1. Juni 1915, Seite 749, publizierten Tatsachen getroffen. Das Gesellschaftskapital von bisher zwei Millionen Franken (Fr. 2,000,000) ist auf den Betrag von drei Millionen Franken (Fr. 3,000,000) erhöht worden, eingeteilt in 3000 Aktien von je Fr. 1000, welche auf den Inhaber lauten. Ausserdem ist der Verwaltungsrat ermächtigt, das Aktienkapital bis auf vier Millionen Franken (Fr. 4,000,000) zu erhöhen durch Emission von weitem 1000 Aktien auf den ihm gut scheinenden Zeitpunkt und zu den von ihm festzusetzenden Bedingungen. Die übrigen im Schweiz. Handelsamtsblatt publizierten Tatsachen sind unverändert geblieben.

Elektrische Kleinmotoren, usw. — 11. August. Inhaber der Firma **J. Kühn** in Basel ist **Joseph Kühn-Schmid**, von und in Basel. Fabrikation von elektrischen Kleinmotoren, Spezialantriebe und Apparate; Güterstrasse 146.

Bettwaren und Tapeziererartikel. — 11. August. Die Firma **Wilhelm Gessler** in Basel (S. H. A. B. Nr. 54 vom 7. März 1892, Seite 213) verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Handel in Bettwaren- und Tapeziererartikeln.

Appenzel A.-Rh. — Appenzel-Rh. ext. — Appenzelo est.

Fuhrhalterei, usw. — 1916. 12. August. Die Firma **Frau Frischknecht-Müller**, Botengeschäft und Fuhrhalterei, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 52 vom 4. März 1915, Seite 277), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Hans Frischknecht» in Herisau.

Inhaber der Firma **Hans Frischknecht** in Herisau ist **Hans Frischknecht**, von Schwellbrunn, in Herisau. Botengeschäft und Fuhrhalterei; Brühlbach Nr. 37. Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Frau Frischknecht-Müller» in Herisau.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Kolonialwaren; Kohlen. — 1916. 11. August. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Lutz, Weber & Cie.**, Kolonialwaren en gros, Kohlenhandlung, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 259 vom 6. Dezember 1904, Seite 1834), ist die Kommanditistin **Witwe Elise Aldinger-Weber** infolge Todes ausgeschieden und deren Kommanditbeteiligung damit erloschen. An Stelle der Verstorbenen treten als Kommanditistinnen in die Firma ein: **Frau Marie Traine-Aldinger**, von Oberhofen-Ilighausen (Thurgau), in St. Gallen, mit dem Betrage von fünfundzwanzigtausend Franken (Fr. 25,000), und **Frau Ida Kind-Aldinger**, von Chur, in Zürich, mit dem Betrage von fünfundzwanzigtausend Franken (Fr. 25,000).

11. August. **St. Gallische Pferde-Assekuranz**, Genossenschaft, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 89 vom 27. April 1916, Seite 675). Als Vorstandsmitglied wurde gewählt: **Eugen Steinmann**, von und in Sankt Gallen.

Gips- und Stukkaturgeschäft. — 11. August. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **B. Pustetto & Co. in Liq.**, Gips- und Stukkaturgeschäft, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1914, Seite 335), wird infolge Wegzugs der Gesellschafter und Aufgabe des Geschäftes von Amtes wegen gelöscht.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Costruzioni. — 1916. 10 agosto. Proprietario della ditta **Ing. Arrigo Bianchi**, in Melide, è **ing. Arrigo Bianchi** fu **Giuseppe**, domiciliato a Melide. Costruzioni.

Rappresentanze. — 11 agosto. La ditta **Max Löwenthal**, in Calprino, rappresentanze (F. u. s. di c. 28 giugno 1915, n° 147, pag. 902), viene cancellata per cessazione di commercio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Morges

1916. 11 août. Sous la raison sociale de **Usine Mécanique de Chavannes S. A.**, il a été fondé une société anonyme qui a pour but l'exploitation

et la fabrication de toutes pièces mécaniques. Les statuts portent la date du 8 août 1916. La durée de la société est illimitée. Son siège est à **Chavannes (Morges)**. Les publications exigées par la loi sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le capital social est fixé à la somme de fr. 42,000 (quarante-deux mille francs), divisé en cent soixante-huit actions de fr. 250 (deux cent cinquante francs) chacune, entièrement libérées. Ces actions sont au porteur. La société est administrée par un administrateur, nommé pour un an par l'assemblée générale et rééligible. **Albert Vuagneux**, du Locle, domicilié à Lausanne, est désigné en qualité d'administrateur.

Genf — Genève — Ginevra

1916. 10 août. Suivant statuts adoptés le 16 décembre 1915, il s'est constitué, sous la dénomination de **Association des Marchands suisses pour l'importation des métaux (A. M. I. M.)**, une société coopérative, régie par les dispositions du titre 27 du C. O., ayant pour but de faciliter à ses membres pendant la durée de la guerre européenne, l'importation des articles dont ils ont emploi et désignés ci-après. L'activité de l'association portera sur les matières premières ci-après, leurs produits demi-finis et leurs alliages: antimoine, cuivre, étain, plomb, fontes, fers et aciers, tôles et ferblancs, pour autant que ces articles transitent par la France ou l'Italie ou bien sont importés en Suisse en provenance de ces deux pays. Elle peut s'étendre à d'autres articles selon décision de la Société suisse de surveillance économique (S. S. S.), après en avoir obtenu l'autorisation du Conseil fédéral. En général, l'activité de l'association s'exerce comme intermédiaire entre la S. S. S. et les membres pour ce qui concerne leurs achats et ventes et plus particulièrement l'importation des quantités achetées. Elle peut aussi être chargée, sur décision du comité, d'acheter à la commission pour le compte de sociétés des marchandises rentrant dans la catégorie de celles dont s'occupe la société. Elle ne conclut aucune affaire pour son propre compte. Elle n'a pas en vue de réaliser des bénéfices. Son siège est à Genève. Ne pourront être membres que les personnes ou sociétés jouissant de la capacité civile, domiciliées en Suisse et qui tiennent en magasin les marchandises mentionnées ci-dessus, ou une partie d'entre elles, et s'occupent de leur vente aux négociants et consommateurs suisses. Les maisons dont le commerce principal est celui des vieux métaux ne peuvent faire partie de l'association. Chaque sociétaire devant s'engager à observer les clauses des statuts et toutes les conditions que l'association pourrait lui imposer par la suite en ce qui concerne la vente de la marchandise, et cela avec les conséquences de droit qui en découlent, est tenu d'apposer sa signature sur un exemplaire des statuts. Les maisons qui ne figurent pas sur le Registre du commerce ou qui n'y figurent que depuis le 1^{er} juillet 1914, ne peuvent faire partie de l'association qu'à titre exceptionnel et seulement avec le consentement de la S. S. S. La qualité de membre de l'association s'acquiert sur demande signée par le requérant et agréée par le comité. Une demande peut être rejetée sans indication des motifs du rejet. Toute personne refusée pourra faire appel auprès de la S. S. S. qui décidera en dernier ressort. Tout membre devra souscrire une part de fr. 1000. Les parts sont nominatives et non transmissibles. L'association devra déposer à la S. S. S. une certaine somme destinée à garantir l'observation scrupuleuse des engagements pris par ses membres. Le genre et le montant de cette garantie seront fixés après entente entre la S. S. S. et l'A. M. I. M. La part de chacun d'eux dans la somme de garantie à fournir par l'A. M. I. M. sera calculée d'après les principes suivants: Sur la base de la déclaration que chaque membre, avant d'entrer dans l'association, devra présenter sur les quantités par lui possédées de matières visées par l'association, la valeur de ces matières sera déterminée au cours du jour sur le marché de Londres. C'est d'après la valeur totale de ces approvisionnements, telle qu'elle aura été déterminée, que sera calculée la somme que chaque membre, aussitôt après son admission, devra déposer comme cautionnement. Dans la suite, chaque membre sera obligé de déposer chaque fois, en garantie de l'observation des engagements qu'il aura pris en obtenant par l'intermédiaire de la S. S. S. des matières importées, une somme dont la valeur sera fixée par le bureau du comité de l'A. M. I. M. Les sociétaires auront de plus à verser à l'A. M. I. M., outre la provision due à la S. S. S., pour couvrir ses frais d'administration et sa participation aux frais de bureau, une commission sur le montant de la facture de chaque livraison; commission dont le taux sera fixé par le bureau. La qualité de membre sera retirée: a) Pour cause de sortie de l'association sur la base d'une démission, donné par écrit, pour la fin de l'année civile, la démission devra être donnée au moins six mois d'avance; b) pour cause de décès, à la suite de dissolution, s'il s'agit de personnes civiles, ainsi que de sociétés en nom collectif ou en commandite; c) à la suite d'exclusion, quand un membre contrevient aux statuts ou manque aux engagements qu'il a pris sous une autre forme envers l'association, s'il ne remplit plus les conditions nécessaires pour être membre, ou s'il fait faillite. L'exclusion sera prononcée par le comité, sur la proposition de son bureau, ou par la S. S. S. Tout membre sortant pour une raison autre que l'infraction aux règlements et aux arrangements, aura le droit, lorsque l'association entrera en liquidation, de réclamer les sommes par lui versées pour sa part, de la même manière et dans la même proportion que les autres membres, sauf dans le cas où ces sommes auraient servi à rembourser l'association des dépenses faites pour lui. Tout membre sortant aura droit au remboursement de la caution versée par lui à l'A. M. I. M. à la condition qu'il ait rempli toutes ses obligations envers l'association et la S. S. S. Les organes de l'association sont: 1° L'assemblée générale; 2° le comité; 3° le bureau; 4° les commissaires des comptes. Le comité est composé de cinq membres, dont quatre nommés en assemblée générale et le cinquième par le Conseil fédéral. La durée de leurs fonctions n'est pas limitée. Le président, le vice-président avec un troisième membre nommé par le comité, forment le bureau. Le bureau représente l'association dans ses tractations avec les tiers. La signature de deux de ses membres ou de l'un d'eux avec le gérant engage l'association. Les membres ne seront personnellement tenus des engagements de l'association que jusqu'à concurrence de la somme représentée par la part qu'ils ont souscrite. Demeurent réservées les garanties fixées aux statuts. Le bureau est composé de **Roger Demierre**, à Genève; **Jacques Hussey**, à Genève, et **Eugène Francillon**, domicilié à Lausanne; les autres membres du comité sont: **F. O. Pestalozzi**, à Zurich, et **Ed. Secretan**, conseiller national, à Lausanne. **Emile Reh**, à Genève, a été désigné en qualité de gérant. Siège social: 15, Rue Petitot.

Produits industriels. — 10 août. La société en nom collectif **Mossé, Gauthier et Froidevaux**, établie à Genève, fabrication, achat et vente en gros de tous produits industriels (F. o. s. du c. du 6 juin 1916, page 886), fait inscrire qu'elle possède l'enseigne et sous-titre suivant: «Société Industrielle Fabris».

Chémiserie-bonneterie. — 10 août. Le chef de la maison **L. Vilbert**, à Genève, est **Louis-Jean Vilbert**, de Genève, y domicilié. Chémiserie-bonneterie; 28, Rue des Grottes.

10 août. La Société du Journal «Le Flambeau», société coopérative ayant son siège à Plainpalais (F. o. s. du c. du 25 février 1915, page 242), a, dans son assemblée générale du 15 juillet 1916, prononcé sa dissolution et décidé sa radiation, la liquidation étant terminée.

Bijouterie, joaillerie, montres-bijoux. — 11 août. La raison R. Tardy, à Genève (F. o. s. du c. du 27 mai 1916, page 844), est radiée ensuite de l'entrée du titulaire dans la société ci-après inscrite.

Marie-René Tardy, de Genève, domicilié à Chêne-Bougeries, et son fils Lucien Tardy, de Genève, domicilié à Plainpalais, ont constitué à Genève, sous la raison sociale R. Tardy et fils, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} juillet 1916, et qui a repris, dès cette date, la suite des affaires, ainsi que l'actif et le passif de la maison «R. Tardy», ci-dessus radiée. Fabrique de bijouterie, joaillerie, montres-bijoux; 8, Rue d'Italie.

Primeurs. — 11 août. Le chef de la maison Joseph Gay, à Genève, est Joseph Guex, soit Gay, de Martigny-Combe (Valais), domicilié à Genève. Commerce de primeurs; 98, Rue du Rhône.

Mercerie, bonneterie et quincaillerie fine en gros. — 11 août. Clément Gaud, d'origine française, domicilié aux Acacias (Carouge); Hermann Martin, de Genève, domicilié à Plainpalais, Frédéric Flaecher, de Genève, domicilié à Plainpalais, et Alfred Vandroux, d'origine française, domicilié à Plainpalais, ont constitué à Genève, sous la raison sociale C. Gaud et Cie, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} août 1916. Commerce de mercerie, bonneterie et quincaillerie fine en gros; 21, Rue de la Croix d'Or.

Güterregister — Registre des régimes matrimoniaux — Registro dei beni matrimoniali

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Biasca

1916. 11 agosto. Mediante convenzione matrimoniale del 14 giugno 1916, i coniugi Omero Codaghen, da Cavagnago, domiciliati in Biasca, titolare della ditta individuale «Codaghen Omero», in Biasca (F. u. s. di c. 27 febbraio 1899, n° 61, pag. 300), e Silvia nata Bruni, con esso convivente, hanno adottato il regime della separazione dei beni.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

1916. 10 août. Les époux Louis Perret, fabricant d'horlogerie, aux Brenets (chef de la maison «Louis Perret», aux Brenets), et Emilie-Henriette Perret née Rumpf, ont adopté, suivant contrat de mariage du 9 août 1916, le régime de l'union des biens (C. c. s. art. 194 à 214), avec modification quant à la répartition des bénéfices.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 38723. — 9. August 1916, 8 Uhr.

Chlorosan A. G. Chemisch-therapeutische Präparate, Fabrikation, Zofingen (Schweiz).

Heilmittel.

CHLOROSAN-BÜRGI

Nr. 38724. — 10 août 1916, 8 h.

Hoire Samuel Brunschwig, commerce, Vevey (Suisse).

Confections pour hommes, jeunes gens et enfants, vêtements sur mesure, vêtements de sport, confections pour dames et sur mesure.



Nr. 38725. — 10. August 1916, 8 Uhr.

Alois Reichlin, Droguist, Fabrikation, Mels (Schweiz).

Chem.-technische, kosmetische, hygienisch-pharmazeutische Präparate, Insekten-, Ratten- und Mäuse-Vertilgungsmittel.

Vintrex.

Nr. 38726. — 10 août 1916, 8 h.

H. Leyvraz, fabrication, Aigle (Suisse).

Bitter.

BITTER LEYVRAZ

(Renouvellement du n° 8572.)

Ausfuhrbewilligungen für Nahrungs- und Genussmittel und für Sendungen an Kriegsgefangene

Zufolge Vereinbarung zwischen dem Schweizerischen Politischen Departement und dem Schweizerischen Volkswirtschaftsdepartement werden künftig alle Ausfuhrbewilligungen für Nahrungs- und Genussmittel, sowie für Sendungen jeder Art an Kriegsgefangene nicht mehr durch das Politische Departement, sondern durch das Volkswirtschaftsdepartement erteilt. Alle bezüglichen Gesuche sind daher ab 10. Juli 1916 an das Schweizerische Volkswirtschaftsdepartement in Bern zu richten, und zwar

a) An die Warenabteilung: Für Sendungen jeder Art an Kriegsgefangene; für Postsendungen von Lebens- und Genussmitteln; für Kolonialwaren, Schokolade und Kakao.

b) An die Abteilung für Landwirtschaft: Sofern sie sich auf andere als die unter a) genannten Nahrungs- und Genussmittel beziehen.

Im übrigen gelten für sämtliche Gesuche die in Nr. 116 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 18. Mai 1916 gemachten Mitteilungen über die Behandlung von Ausfuhrgesuchen.

Bern, den 7. Juli 1916.

Schweizerisches Volkswirtschaftsdepartement:
Schulthess.

NB. Die Presse wird ersucht, diese Mitteilung weiter bekanntzugeben.

Autorisations d'exportation pour comestibles, boissons, tabacs et pour envois à des prisonniers de guerre

A la suite d'un accord intervenu entre le Département Politique et le Département de l'Economie publique, toutes les demandes d'exportation de comestibles, boissons, tabacs ainsi que d'envois de toute nature à des prisonniers de guerre seront dorénavant examinées, non plus par le Département Politique, mais par celui de l'Economie publique. Les dites demandes devront, en conséquence et dès le 10 juillet, être adressées au Département de l'Economie publique à Berne, soit:

a) A la Division des Marchandises: En ce qui concerne les envois de toute nature aux prisonniers de guerre; les envois postaux de comestibles, boissons, tabacs; les denrées coloniales; cacao et cacao.

b) A la Division de l'Agriculture: Pour tous autres articles que les comestibles, boissons, tabacs mentionnés sous a).

Les communications relatives à la procédure à suivre en matière de demandes d'exportation, communications insérées dans le n° 116 de la Feuille officielle suisse du commerce du 18 mai 1916, sont du reste applicables à toutes les requêtes de ce genre.

Berne, le 7 juillet 1916.

Département suisse de l'Economie publique:
Schulthess.

NB. Prière à la presse de vouloir bien reproduire ces informations.

Permessi di esportazione per commestibili, bevande e tabacchi nonché per spedizioni a prigionieri di guerra

In seguito a un accordo stabilito fra il Dipartimento Politico ed il Dipartimento dell'Economia pubblica, tutti i permessi di esportazione per commestibili, bevande, tabacchi nonché per spedizioni di qualsiasi natura da farsi a prigionieri di guerra saranno d'ora innanzi accordati non più dal Dipartimento Politico, ma dal Dipartimento dell'Economia pubblica. Tutte le domande di esportazione dovranno quindi essere indirizzate dal 10 di luglio in poi al Dipartimento dell'Economia pubblica a Berna, e precisamente:

a) Alla Divisione Meri: per qualsiasi spedizione a destinazione di prigionieri di guerra; pacchi postali contenenti commestibili, bevande e tabacchi; coloniali, cioccolata e cacao;

b) alla Divisione dell'Agricoltura: per tutti gli articoli non indicati sotto a).

Del resto rimangono in vigore tutte le comunicazioni pubblicate sul Foglio ufficiale svizzero di commercio, numero 116, in data 18 maggio 1916 per quanto concerne il modo di procedere per la compilazione delle domande di esportazione.

Berna, li 7 luglio 1916.

Dipartimento svizzero dell'Economia pubblica:
Schulthess.

NB. Preghiamo i giornali di voler pubblicare la suddetta notizia.

Handel mit Gold, Silber und Platin

In Ausführung des Bundesgesetzes vom 17. Juni 1886 und des Bundesratsbeschlusses vom 13. März 1916 hat das unterzeichnete Departement Herrn Marc Levaillant-Kahn, Antiquar, Innere Margarethenstrasse 5, Basel, zum Handel mit Edelmetallen ermächtigt. (V 57)

Bern, den 12. August 1916.

Schweiz. Finanzdepartement,
Amt für Gold- und Silberwaren.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Ausfuhr von Tabak-Fabrikaten. Gemäss Bundesratsbeschluss vom 28. Juli 1916¹⁾ wurde die Ausfuhr von Tabakfabrikaten aller Art (Nrn. 110 bis 113 des Zolltarifes) verboten.

Dieses Ausfuhrverbot wird hiermit in dem Sinne abgeändert, dass die Ausfuhr von Tabakfabrikaten in Sendungen bis zu einem Brutto-

gewieht von 2 kg freigegeben wird. Für Sendungen von 2 kg brutto und darunter braucht demzufolge künftighin keine Bewilligung mehr eingeholt zu werden. Diese Verfügung tritt sofort in Kraft.

Exportation de tabacs manufacturés. L'exportation de tous les produits manufacturés du tabac (rubriques n° 110 à 113 du tarif douanier) a été prohibée par l'arrêté du Conseil fédéral du 28 juillet 1916.

Cette interdiction d'exporter est modifiée en ce sens que l'exportation de tabacs manufacturés est de nouveau autorisée en tant qu'il s'agit d'envois ne dépassant pas un poids brut de 2 kilos. Il n'est donc plus nécessaire à l'avenir de demander une autorisation spéciale pour les envois accusant un poids brut de 2 kilos ou inférieur à ce chiffre.

Cette disposition entre immédiatement en vigueur.

— Esportazione di tabacchi manifatturati. L'esportazione di tutti i prodotti manifatturati del tabacco (n° 110 a 113 della tariffa doganale) è stata vietata dal decreto 28 luglio 1916 del Consiglio federale.

Questo divieto è modificato nel senso che l'esportazione di tabacchi manifatturati è di nuovo permessa per le spedizioni il peso lordo delle quali non superai 2 chilogrammi.

Non occorre dunque più in avvenire di chiedere un permesso speciale per le spedizioni di 2 kg. o meno.

La presente disposizione entra immediatamente in vigore.

Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux

Nr. 32. Neue Beiträge. — 12. VIII. 1916. — Nouvelles adhésions.

Aigle: II. 1220 Bankverein Suisse, agence d'Aigle.

Basel: V. 2769 Egli, K., Oberst. — V. 2768 Jermstad, Axel, Apotheker. — V. 2779 Oettinger-Burkhardt, Hans, Dr. — V. 2772 Pap, D., Cartonnagenfabrik. — V. 2775 Schreiber, Oskar. — V. 2774 Senn, Fritz. — V. 2773 Wanderle-Lauber, Friedr.

¹⁾ Siehe S. H. A. B. Nr. 176, vom 29. Juli 1916.

²⁾ Voir F. o. s. du c. n° 176, du 29 juillet 1916.

Bern: III. 1723 Lehmann-Brandenberg, A., Sanitätsgeschäft. — III. 1724 Buchdruckerei Berner Tagblatt. — III. 1718 Office central des graisses, huiles, résines et cires d'usage industriel. — III. 1722 Schwalm-Züllig, K. — III. 1628 Sozialdemokratischer Arbeiterbund der Schweiz, Zentralkasse. — III. 548 Spörri, J. G. — III. 1718 Zentralstelle für technische Fette, Öle, Harze und Wachstaben.

Bürigen (Thurgau): VIIIc. 244 Verband thurgauischer Käsegesellschaften.

Caronge: I. 1161 Flury, Jean, fournisseur d'horlogerie.

Château-d'Oex: IIh. 95 Chabloz, Théodore.

Charvagny-le-Grand: IIa. 224 „La Genevoise“, Cie d'assurance sur la vie, agence.

Franefeld: VIIIc. 329 Lüscher, Fz., zum Adler, Langdorf.

Frutigen: III. 857 Konsumverein Frutigen.

Fully: II. 345 Société d'emboutissage, Usine de Fully.

Genève: I. 1164 Klein, S. — I. 1162 Oechslin-Borgel, E. — I. 1002 Schoch, Otto. — I. 1166 Société anonyme Tapo.

Greningen: Va. 320 Friedli & Studer.

Küssnacht a. R.: VII. 910 Kantonsteuer-Einnahmerei Küssnacht Kt. Schwyz.

Lansanne: II. 1182 Bness-Gringet, R., épicerie de Riant-Mont. — II. 1222 Burger-Kehl et Cie. (P. K. Z.), Grand Pont 8. — II. 602 Cochet, E., fabrique d'instruments de pesage, Halle 8. — II. 1216 Gysler & Cie. — II. 1224 Institut international de bibliographie, Office suisse. — II. 1227 Picard, C., Au Progrès, rue de Bourg 24. — II. 1221 Société des Entrepôts de Lausanne. — II. 1225 Suisse-Humanité. — II. 1223 Weisflog, W., liquoriste.

Lugano: XI. 447 Commissione comunale per l'imposta di guerra. — XI. 242 S. A. svizzera Moda Favorita. — XI. 154 Weil, Louis.

Luzern: VII. 911 Meyer, F., Baugeschäft, vorm. J. Blattner.

Madetswil: VIII. 4440 Weber, Heinrich, Zündholzfabrik.

Mettan: VI. 795 Elektra Mettauertal & Umgehung.

Montier: IVa. 406 Barth, Th., Dr., médecin-chirurgien.

Murten: IIa. 222 Spar- & Leihkasse.

Neuhansen: VIIIa. 332 Müller, L. A., Kaufmann.

Porrentruy: IVa. 551 Courvoisier Haas, L., fabrique d'horlogerie.

Sion: II. 1219 „L'Anthracite du Valais“ S. A.

Solothurn: Va. 319 Berger, Emil, Photograph & Illustrationsagentur.

Thun: III. 1703 Eidg. Zeughaus.

Zürich: VIII. 4451 Croce rossa italiana, delegazione di Zurigo. — VIII. 520 Lüthi, Paul, Technische Messapparate. — VIII. 686 Marquardt, G. A., Prediger. — VIII. 4450 Meyer, St., Jupiterverlag. — VIII. 1088 Strasser-Züger, Albertine, Frau, Möbelhandlung.

Annoncen-Regie: **HAASENSTEIN & VOGLER**

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: **HAASENSTEIN & VOGLER**

Für die Ansiedelung

„Neuer Industrien“

eignet sich vermöge ihrer zentralen Lage vorzüglich die

Stadt Luzern

und ihre nächste Umgebung. Elektrische Kraft, Gas, bestes Trink- und Fabrikationswasser, billiges Terrain, bereits bestehende Fabrikationsräume, auch solche mit ausgebauter grösserer Wasserkraft, zur Verfügung. Auskunft erteilt die

Gesellschaft für Handel und Industrie in Luzern
Abteilung: Neue Industrien

(2054 L2) 1132.

Für Kapitalisten

aussergewöhnliche Gelegenheit!

≡ **Fr. 300,000** ≡

können innert Jahresfrist mit Fr. 400,000 bis 450,000 zurückbezahlt werden.

➤ **Risikofreie Beteiligung** ➤

Offerten unter Chiffre M 3332 Z an PUBLICITAS A.-G. (Haasenstein & Vogler), Zürich. 1932.

Fenster-Converts

Geschäfts-Converts

Kanzlei-Converts

Akten-Converts

Katalog-Converts jeder Art und Grösse mit gewöhnlichem oder Patentverschluss

Zahltag-Converts

Muster-Düten (gewöhnliche)

Muster-Düten mit Seitenfalz gebrochen

oder mit Blitzverschluss

Anhänge-Etiketten mit einfachen oder Doppel-Ösen

Packungen (4244 Z) 2419,

Papierwaren jeder Art in lithographischer oder typographischer Ausführung

liefert zu kulantem Bedingungen prompt die

Converts- und Papierwarenfabrik

Frey, Wiederkehr & Cie., Zürich und Gontenschwil

ALTE Maschinen, Transmissionen, Guss, Eisen und Metalle

kaufen fortwährend zu höchsten Preisen

Gebr. Bertschinger & Cie., Wallisellen bei Zürich

Telephon: Nr. 2, Zürich. Telegr.-Adr.: Gebertschinger.

(622 Z) 232.

Möbelfabrik Oberburg A. G.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag den 1. September 1916, nachmittags 2¹/₄ Uhr im Bureau der Gesellschaft in Oberburg

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Geschäftsberichte und Rechnungen pro 1914/15 und 1915/16.
2. Wahl des Präsidenten und der Mitglieder des Verwaltungsrates wegen Ablaufes der Amtsdauer.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten.
4. Unvorhergesehenes.

(1931 I)

Die Bilanzen und Rechnungen liegen auf unserem Bureau in Oberburg zur Einsicht der Aktionäre auf.

Der Verwaltungsrat.

U. S. A. Einkaufs-Agentur

empfiehlt sich schweizerischen Fabrikanten zum Einkauf von **Maschinen und Rohmaterial.**

G. EGGER, 925 Clinton Street, Philadelphia, Pa. U. S. A.

(1528 U) 1933.

Société des Cultures Maraichères de Kerzers (s. A)

(ci-devant Poudret)

Assemblée générale ordinaire

pour le 5 septembre prochain, à 2 h. de l'après-midi au siège social de la Société, à Kerzers

ORDRE DU JOUR:

- 1° Rapport du conseil d'administration sur l'exercice écoulé.
- 2° Rapport des commissaires-vérificateurs.
- 3° Approbation des comptes et décharge au conseil d'administration.
- 4° Décision sur l'emploi du bénéfice.
- 5° Nominations statutaires.

3878 F (1934 I)

Le conseil d'administration.

Troisième insertion. 1850 (30442 C.)

Fabrique Suisse de Balanciers S. A. en liquidation
Ayant son siège à La CHAUX-DE-FONDS

(Publication à teneur de l'art. 667 C. O.)

Par décision de l'assemblée générale des actionnaires du 17 juin 1916, la Fabrique Suisse de Balanciers S. A. ayant son siège à La Chaux-de-Fonds a été déclarée dissoute.

Messieurs les créanciers sont invités à produire leurs créances d'ici à fin août 1916, au notaire Alphonse Blanc, rue Leopold Robert 66, à La Chaux-de-Fonds, l'un des liquidateurs.

Les liquidateurs.

Mit einer **Schlüsselmarke SECURITAS**

finden Sie unfehlbar verlorene Schlüssel zurück! Einmaliger Preis Fr. 1.—

„Securitas“ Bern oder Filialen

1486

Ausarbeitung

pat. und zum Patent angemeldeter Erfindungen übernimmt streng diskret Ingenieur, erfahrener Konstrukteur; Verwertung event. auch mit Beteiligung. Anfragen an Postfach 87, Bureau 19, Zürich. (952 Z) 429.

Coffres forts

Dreiwand-System Erdbebensichere Stahlkammeranlagen, geschildert geschützt Panzertüren (2871 Z) 1681, Safes, Einmauerungsschränke

Union-Kassenfabrik B. Schneider, Zürich

Buchführung

Ordnung zuverlässig, rasch diskret, vernachlässigte Buchführungen, Inventur und Bilanzen, Bücherexertisen, Einführung der amerik. Buchführung, nach praktischem System mit Gehemlich. Prima Referenzen. Komme auch nach auswärts.

H. Frisch, Nene Beckenhofstr. 15, Zürich VI. (19)